

E-Government

Serie Digitalstädte: Wiesbaden stellt Bürgerorientierung in den Vordergrund 8

Interview: Silke Lehnhardt, Stadt Wiesbaden, über ihre Erfahrungen als Leiterin des Amts für Innovation, Organisation und Digitalisierung 11

Registermodernisierung: Änderungen in der Organisationsform und neue Herangehensweisen in der Bearbeitung der Bürgeranliegen notwendig 12

Serie Smart Cities: Wie können Projekte dauerhaft finanzierbar gemacht werden? 14

Titel

Künstliche Intelligenz: Mehr Nachnutzung für KI-Anwendungen gefordert 16

Voicebots: Wie die Einführung gelingen kann 18

Interview: Benjamin von Ardenne, lector.ai, über das Pilotprojekt im Neckar-Odenwald-Kreis und die Teilnahme am Agentic AI Hub des Bundes 20

Bürgerservice: Warum KI-Systeme in Lösungen für das Customer-Journey-Management einzubinden sind 22

KI-Betrieb: Professionelle Betriebsumgebung ist entscheidend 24

Oberhausen: In Kooperation zur Künstlichen Intelligenz 26

Kreis Peine: Wie KI-Tools zentral gesteuert werden 28

Informationstechnik

Digitale Souveränität: Der Deutschland-Stack und seine Cloud-Kriterien 30

IT-Sicherheit: Vorteile von Managed Security Services 32

Cyber-Abwehr: IT-Infrastruktur sollte KI und Cyber-Abwehr verbinden 34

Cyber-Sicherheit: Was Kommunen beachten sollten 36

Quick Check: IT-Landschaft sollte ganzheitlich auf IT-Sicherheit geprüft werden 38

Praxis

Vogelsbergkreis: Auf moderne Finanzsoftware umgestellt 40

Karlsruhe: KommunalRegie seit zwanzig Jahren im Einsatz 42

Spezial

Low Code: Warum eine verbindliche Steuerung notwendig ist 44

Plattform: Digitalisierung schneller, wirtschaftlicher und nachhaltiger umsetzen 46

Konstanz: Low Code im Schulterschluss mit anderen Kommunen umsetzen 48

Lösung: Kommunale Kollaboration für Kommunen 50

Rubriken:

Editorial 3
News 6
IT-Guide 51
Vorschau, Impressum 58



Künstliche Intelligenz

Eine Nachnutzung von Lösungen und interkommunale Kooperationen können auch beim Einsatz von KI Vorteile bringen. Das zeigt beispielsweise das Projekt Komml unter Federführung der Stadt Oberhausen. Wichtig ist außerdem, die richtige Betriebsumgebung zu schaffen.

ab Seite 16